

Perlen ziehen

Perlen sind glänzend und edel, sie stechen heraus und als Metapher sind sie funkelnde Erinnerungen, die bleiben, weil sie einmal intensive Gefühlsmomente waren: Subjektive Spots, so etwas wie Aha-Erlebnisse und auch Erkenntnisse. Manchmal tiefe Seufzer oder langes Ausatmen. Oft ist es ein Glück, sie zu finden, d.h. sie überhaupt wahr- und dann auch zu aufnehmen. Manch eine landet in einem Schatzkästchen, andere werden weitergegeben.



Mit dieser kleinen Publikation wollen wir am Ende von 24 Jahren Weiber-Wandern nach diesen Perlen fragen, das Schöne nochmals ans Herz holen und zu einer Perlen-Kette reihen.

Wenn dir eine besondere Erinnerung kommt oder eine zu einem besonderen Ort, Text, Lied/Ritual oder wie sich aus einer Weiber-Wander-Erfahrung etwas in den Alltag übertragen hat, dann „klopfe es in die Tasten“ und lass es uns zukommen.

Gesucht ist jede Art von Erfahrung, die erinnert und geteilt werden möchte! Ob in Gedichtform oder innerem Monolog oder kurzen/langen Beschreibung, das ist gleich.

Bitte schicke mir deine Perle bis spätestens 31. Mai zu. Danke!



Die Publikation wird am 26.9., am Weiber-Wanderfest veröffentlicht!